

Birgit Redl



2016

Jänner

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Das Glück ist eine leichtfertige Person, die sich stark schminkt
und von ferne schön ist.

Johann Nepomuk Nestroy (1801 - 1862), österreichischer Schauspieler und Dramatiker



*Birgit Redl, **Der Kreislauf**, 17 x 17 cm, 2.500 Papierscheiben, Holz, 2015*

Februar

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						

Küsse keck das holde Weib und drück es fest an deinen Leib Denn das gibt
Glück und hohen Mut, sofern sie züchtig ist und gut.
Wolfram von Eschenbach, 1170/80 - 1220, deutschsprachiger Dichter

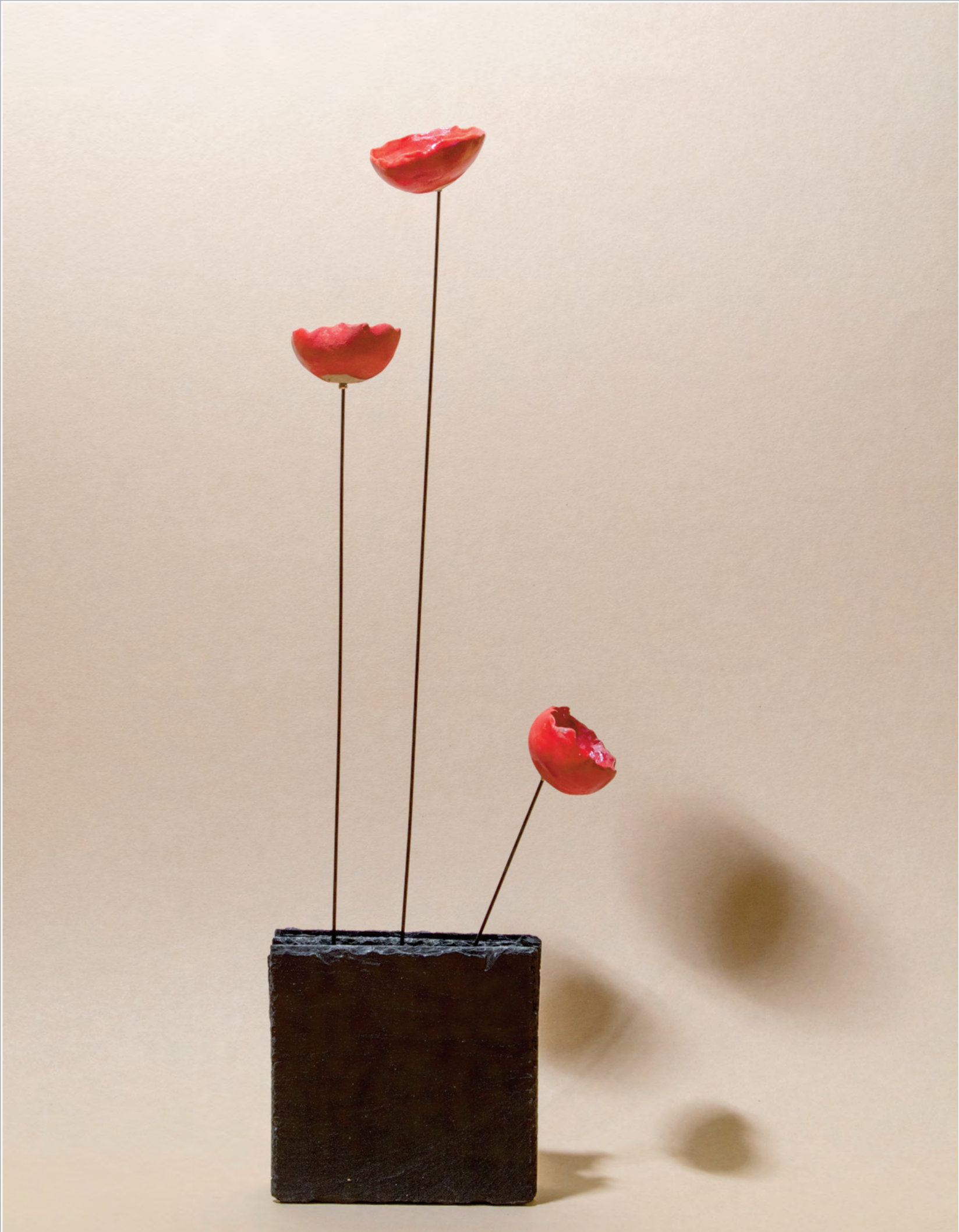


Birgit Redl, **Großen Durst gelöscht**, 60 x 60 cm, Plastikflaschenböden auf Karton, 2015

März

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Die meisten Menschen sind so glücklich, wie sie es sich selbst vorgenommen haben.
Abraham Lincoln, 1809 - 1865, US-amerikanischer Anwalt, Politiker und Präsident der USA



Birgit Redl, **Rote Blumen**, 10 x 40 cm, Keramik, Granitscheiben, 2015

April

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Das Glück besteht nicht darin, dass du tun kannst, was du willst, sondern darin,
dass du immer willst, was du tust.

Leo Nikolajewitsch Tolstoi (1828 - 1910), russischer Schriftsteller



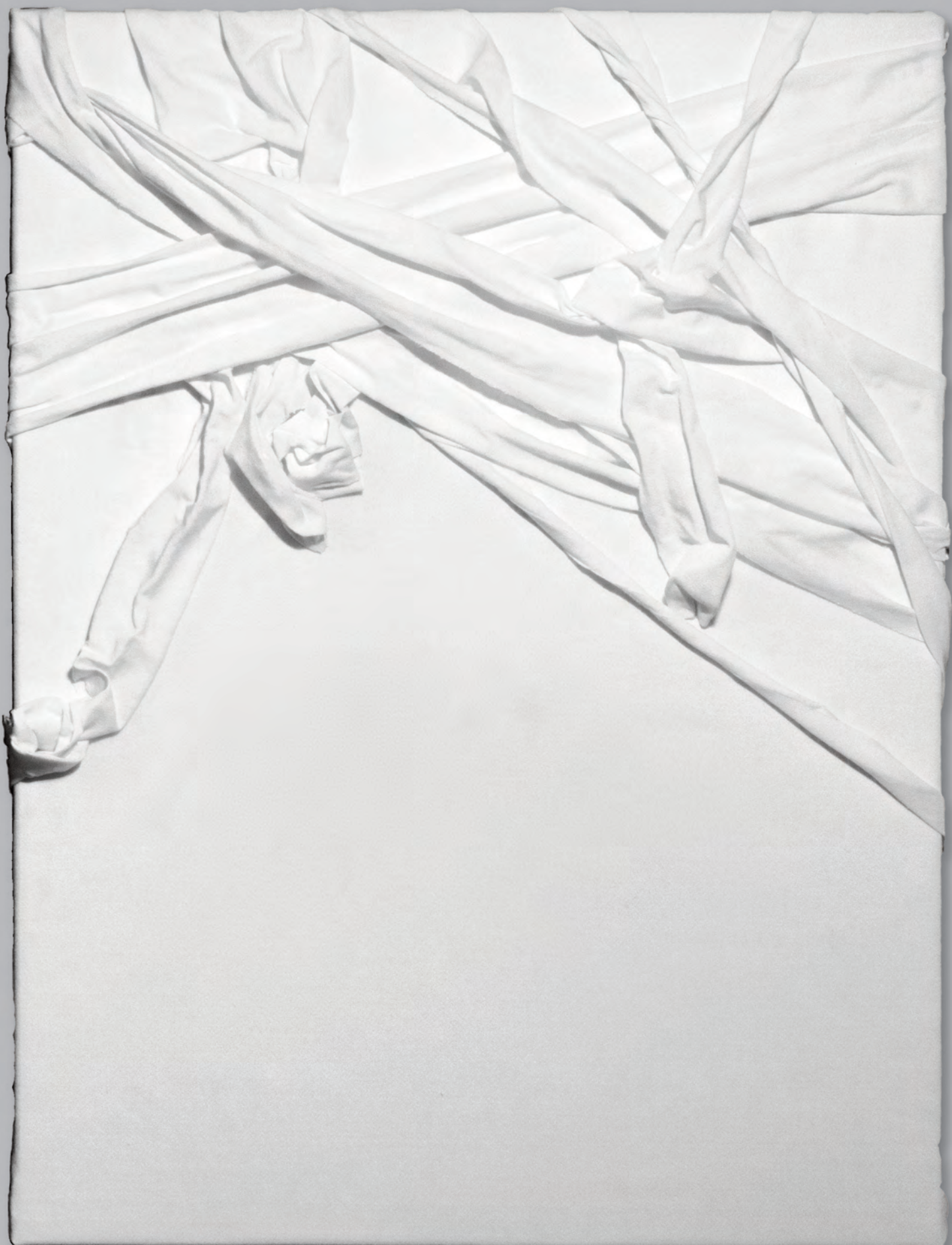
*Birgit Redl, **Vase**, 6 x 15 cm, Betonguss, Porzellanfarbe gebrannt, 2015*

Mai

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Wie glücklich viele Menschen wären, wenn sie sich genauso wenig um die Angelegenheiten
anderer kümmern würden wie um die eigenen.

Georg Christoph Lichtenberg, (1742 - 1799), deutscher Wissenschaftler

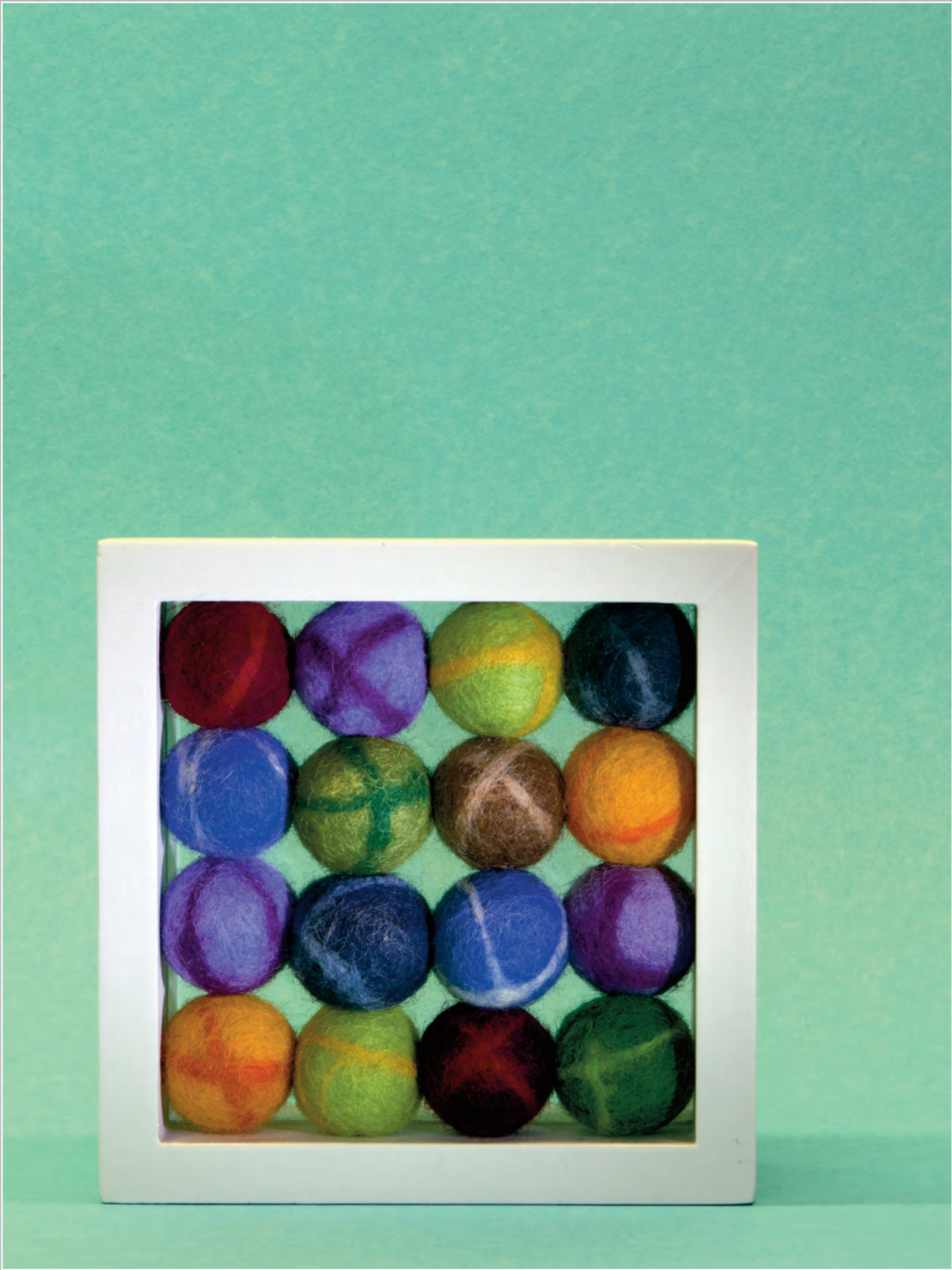


*Birgit Redl, **Es ist alles so kompliziert**, 40 x 60 cm, Stoff auf Keilrahmen, 2015*

Juni

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Das Vergleichen ist das Ende des Glücks und der Anfang der Unzufriedenheit.
Søren Kierkegaard (1813 - 1855), dänischer Philosoph, Schriftsteller und Theologe



Birgit Redl, **Das Leben ist bunt**, 10 x 10 cm, Filzkugeln im Holzrahmen, 2015

Juli

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Wenn man glücklich ist, soll man nicht noch glücklicher sein wollen.
Theodor Fontane (1819 - 1898), deutscher Schriftsteller und Journalist



Birgit Redl, **Der Aufbauplan**, 24 x 30 cm, handgeschöpftes Papier, 2015

August

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Glück besteht aus einem hübschen Bankkonto, einer guten Köchin
und einer tadellosen Verdauung.

Jean-Jacques Rousseau (1712 -1778), eidgenössisch-französischer Schriftsteller und Philosoph



Birgit Redl, **Auf und Ab**, 24 x 30 cm, bunte Holzwürfel, Umleimerkanten, 2015

September

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Erst die Erinnerung muss uns offenbaren / die Gnade, die das Schicksal uns verlieh. / Wir wissen stets nur dass wir glücklich waren, / doch dass wir glücklich sind, wissen wir nie.

Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832), deutscher Universalgelehrter und Dichter



Birgit Redl, **Griechische Schale**, 15 x 4 cm, Betonguss und Steine, 2015

Oktober

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

Die Absicht, dass der Mensch glücklich sei, ist im Plan der Schöpfung nicht enthalten.
Sigmund Freud (1856 - 1939), österreichischer Psychiater und Neurologe, Begründer der Psychoanalyse.



Birgit Redl, **Notenbäume**, 5 Stück, 13 bis 24 cm, altes Notenpapier, 2015

November

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

Man will nicht nur glücklich sein, sondern glücklicher als die anderen. Und das ist deshalb so schwer, weil wir die anderen für glücklicher halten, als sie sind.
Charles-Louis de Montesquieu (1689 - 1755), französischer Schriftsteller und Staatsphilosoph

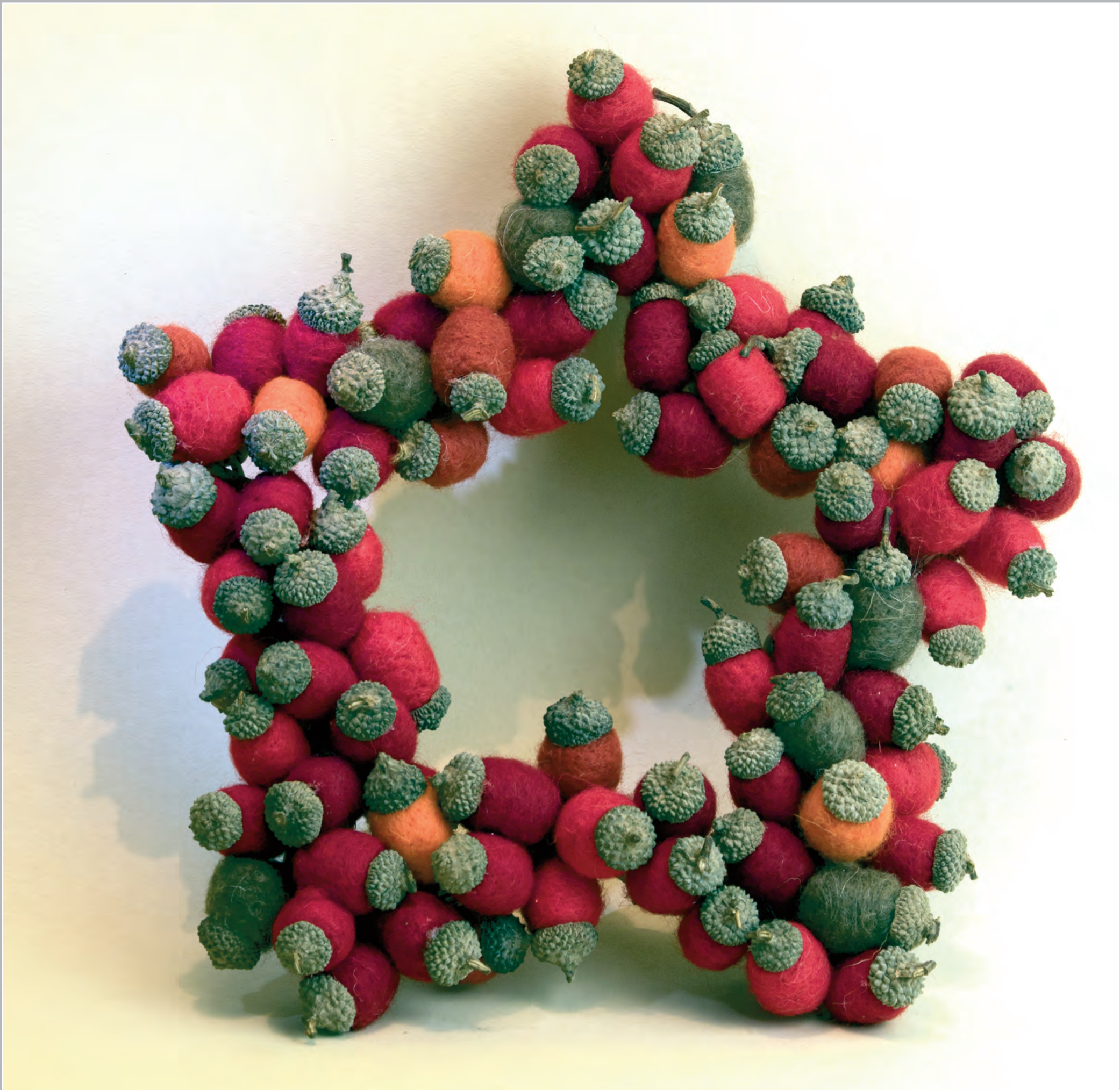


Leni Meister (11) und Mia Neister (9) unter Anleitung von Birgit Redl, **Baumnaht**, 4 Stück, 18 cm hoch, Filz, Holzständer

Dezember

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Zwei Dinge sind schädlich für jeden, der die Stufen des Glücks will ersteigen. Schweigen, wenn es Zeit ist zu reden, und reden, wenn es Zeit ist zu schweigen.
Friedrich von Bodenstedt (1819 - 1892), deutscher Lyriker und Übersetzer



Birgit Redl, **Eichel-Stern**, 30 x 30 cm, Gefilzte Kugeln, Eichelkappen auf Zweigen, 2015

*Genaue und intensive
Beobachtung ist die
Vorbedingung zum
Gestalten von Objekten.
Man muss für jedes neue
Projekt die Gelegenheit
erkennen und die Idee
finden. Schlicht und
verblüffend,
notwendigerweise mit
Entschlossenheit zur
Umsetzung.
Dazu benötigt man neben
Handwerk eine große
Portion Fantasie.
Das Objekt soll dann den
Glauben vermitteln, dass
alles ganz einfach und
möglich und nur ein wenig
Poesie notwendig ist.
Wichtig ist mir auch die
Beziehung von Objekt und
Raum. Es sollte das
Gefühl geweckt werden,
das Objekt sei immer
schon dort gewesen, wo
man es hinstellt.
Sepp Redl (Jahrgang 1944)
fotografiert digital (Canon
EOS 7D Mark II) und nimmt
die Ideen der Kunstwerke
bei der Gestaltung des
Kalenders auf.*



www.birgitredl.at